

31.12.1917 „Allgemeiner Tiroler Anzeiger“

Aus Oberndorf wird uns berichtet: Die Petroleumnot hat zur plötzlichen Einführung des „Elektrischen“ geführt, soweit das Material reicht. Und für uns darf es schon etwas weiter reichen, denn wir haben auch pro Kopf nahezu 5 Kilo Blechenmaterial geopfert. — Die Verlegung der Haltestelle in Wiesenschwang hat uns eine große Enttäuschung gebracht. Der Warteraum nicht heizbar und offen auf der Wetterseite, sowie ohne Holzboden, kein Abort, kein Wasser und — neben der Elektrizitätsanlage — kein Licht. Dazu dreistündige Zugverspätungen und einen leeren Wagen, Mensch, was willst du noch mehr! Wenn doch ein Ofen da wäre, heizen könnte man ja mit den alten Zuckerkarton, die nicht mehr gelten, weil sie der Zucker nicht erreicht. — Der Bergbau am Rehröbühel steht vollständig still. Die Pumpe allein ist noch übrig vom ganzen Fundus. Wenn einmal genügend Kraft zu bekommen ist, dann wird man wohl noch tiefer steigen und ein schönes Resultat erzielen.